

Datenschutzinformation für Mieter

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Soweit Sie oder unser Vertragspartner uns Daten zu Ihrer Person mitteilen, werden diese entsprechend den geltenden Datenschutzbestimmungen, insb. der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), verarbeitet.

Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Begründung und Durchführung des Mietverhältnisses und die Ihnen als betroffene Personen insoweit zustehenden Rechte.

I. Geltungsbereich und Begrifflichkeiten

Diese Datenschutzinformation gilt für die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Gesellschaften der VGP-Gruppe im Rahmen der Anbahnung, Durchführung und Abwicklung von Mietverhältnissen mit (potentiellen) Mietern der Immobilien der VGP-Gruppe. Im Hinblick auf die verwendeten Begrifflichkeiten (z.B. „personenbezogene Daten“, „Verarbeitung“, „Verantwortlicher“) wird auf die Definitionen in Art. 4 DS-GVO verwiesen.

Gewerbliche Mieter bitten wir, diese Datenschutzinformation auch denjenigen Personen innerhalb ihrer Organisation bzw. Unternehmens zur Verfügung zu stellen, die in die Vertragsdurchführung und Kommunikation mit uns einbezogen sind.

II. Verantwortlicher, Kontakt, Datenschutzbeauftragter

1. Die Immobilie wird von der oben in dem Rubrum des Mietvertrags angegebene VGP-Vermietergesellschaft im Eigentum gehalten und vermietet („Vermieter“), wobei die VGP PM Services GmbH für den Vermieter das Facility und Property Management übernimmt. Diese Gesellschaften sind daher verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DS-GVO. Die Kontaktdaten des Vermieters können Sie Ziff. 20 des Mietvertrags entnehmen.

Die Kontaktdaten der VGP PM Services GmbH lauten:

VGP PM Services GmbH
Karl-Arnold-Platz 1
40474 Düsseldorf
E-Mail: fm@vgpparks.eu
Tel.: +49 211 875 445-00

Primäre Ansprechpartnerin bei allen datenschutzrechtlichen Anliegen oder Fragen im Zusammenhang mit dem Mietobjekt ist die VGP PM Services GmbH. Sie können sich jedoch auch jederzeit an den Vermieter wenden.

2. Bei Anfragen zum Thema Datenschutz wenden Sie sich gern auch an den Datenschutzbeauftragten der VGP PM Services GmbH:

Datenschutzbeauftragter
Karl-Arnold-Platz 1
40474 Düsseldorf
E-Mail: compliance@vgpparks.eu

III. Datenkategorien und -herkunft

Im Rahmen der Begründung, Durchführung und Abwicklung von Mietverhältnissen verarbeiten wir im hierfür erforderlichen Umfang personenbezogene Daten von Vertretern und Ansprechpartnern unserer (potentiellen) Mieter. Das sind in der Regel folgende Daten:

- Vor- und Nachname, geschäftliche Kontaktdaten, Position, Mieter-/ Unternehmenszugehörigkeit, Kommunikationsdaten und -inhalte (E-Mails, schriftliche Korrespondenz etc.) sowie ggf. in Vertrags- und Abrechnungsunterlagen enthaltene und Register-/Bonitätsabfragen enthaltene personenbezogene Angaben.

In der Regel erhalten wir diese Daten direkt von Ihnen oder von unserem Vertragspartner. Im Rahmen des Mietverhältnisses kann es aber auch erforderlich sein, dass wir Informationen zu Mietern aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. öffentlichen Registern, Auskunfteien, Internet) erheben. Die Bereitstellung dieser Daten ist dabei für die Durchführung des Mietverhältnisses, die Kommunikation mit dem Ansprechpartner des Mieters sowie zur Bearbeitung von Mieteranfragen und -anliegen erforderlich. Werden uns die Daten nicht bereitgestellt, können wir u.U. ein Mietverhältnis mit dem potentiellen Mieter nicht eingehen oder unsere vertraglichen Pflichten nicht erfüllen.

IV. Zwecke und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Ihre Daten werden dabei primär zur Begründung und Durchführung des Mietvertrags mit dem Mieter sowie zur Wahrnehmung damit verbundener wechselseitiger Pflichten und Rechte erhoben und verarbeitet. Das umfasst insb. folgende Zwecke:

- Vorvertragliche Maßnahmen (z.B. vorvertragliche Kommunikation mit dem Ansprechpartner des Mieters)
- Einholung von Bonitätsauskünften und Bonitätsprüfung vor Vertragsabschluss zur Überprüfung der Bonität (Zahlungsfähigkeit) des Mieters und Bewertung des finanziellen Ausfallrisikos
- Vertragserfüllung und -abwicklung einschl. administrativer Durchführung des Mietverhältnisses (insb. Mieter-

/Objektverwaltung, Kontaktdatenverwaltung im elektronischen Adressbuch und CRM-System, Mietabrechnung, Dokumentation des Mietverlaufs, Instandhaltung/-setzung der Mietobjekte, Kommunikation mit der Hausverwaltung und ggf. Ihnen)

- Erfüllung öffentlich-rechtlicher Verpflichtungen (z.B. aus dem Melde-, Handels- und Steuerrecht)
- Ggf. Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten im Zusammenhang mit dem Mietverhältnis sowie Wahrnehmung des Hausrechts

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist **Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO** oder -soweit nicht Sie, sondern etwa Ihr Arbeitgeber oder Auftraggeber unser Mieter und Vertragspartner ist - **Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO**. Wir haben ein berechtigtes Interesse, die für die Vertragsanbahnung und -durchführung erforderlichen Daten von solchen Personen zu verarbeiten, die zwar nicht selbst unser Vertragspartner sind, ihn aber uns gegenüber vertreten und an der Vertragsdurchführung mitwirken. Soweit wir Ihre Daten darüber hinaus zur Erfüllung gesetzlicher Vorschriften z.B. aus dem Melde-, Handels- und Steuerrecht verarbeiten, ist Rechtsgrundlage **Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DS-GVO**.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Daten, soweit dies zur Wahrung der berechtigten Interessen unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich ist und wir davon ausgehen können, dass Sie kein überwiegendes Interesse daran haben, dass wir diese Daten nicht für diese Zwecke verarbeiten. Zu unseren berechtigten Interessen gehören

- Weitergabe von Kontaktdaten an Dienstleister (z.B. Handwerker) zur Koordinierung und Terminplanung notwendiger Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an der Mietsache;
- Zentrale Kontaktdaten-/ Vertragsverwaltung in gemeinsam genutzten IT-Systemen (z.B. CRM) innerhalb der Unternehmensgruppe im gesetzlich zulässigen Rahmen (Need-to-know-Prinzip) aufgrund unseres Bedürfnisses an einer gruppenweiten effizienten Miet-, Objekt- und Kontaktverwaltung;
- die Weitergabe von relevanten Mieterdaten im Falle einer bevorstehenden Veräußerung des Immobilienobjekts (insb. in einem Due-Diligence-Verfahren) im gesetzlich zulässigen und zwingend notwendigen Rahmen, wobei personenbezogene Mieterdaten nach Möglichkeit anonymisiert oder pseudonymisiert werden.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist **Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO**; unsere berechtigten Interessen ergeben sich

aus vorgenannten Zwecken.

V. Dauer der Speicherung

Wir speichern personenbezogene Daten grundsätzlich nur solange, wie dies für die jeweiligen Verarbeitungszwecke und für die Erfüllung gesetzlicher und vertraglicher Pflichten erforderlich ist. Eine längere Aufbewahrung kann im Einzelfall erforderlich sein, etwa zu Beweis- und Dokumentationszwecken im Hinblick auf gesetzliche Verjährungsvorschriften. Vertragsbezogene Unterlagen und darin enthaltene personenbezogene Daten löschen bzw. vernichten wir demzufolge spätestens dann, wenn das Vertragsverhältnis beendet ist, sämtliche wechselseitigen Rechtsansprüche erfüllt sind bzw. nicht mehr geltend gemacht werden können (d.h. spätestens nach Ablauf der Verjährungsfristen) und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (insb. aus § 257 HGB, § 147 AO) oder sonstigen gesetzlichen Rechtfertigungsgründe für die Speicherung mehr bestehen.

VI. Empfänger Ihrer Daten

Zur ordnungsgemäßen Durchführung des Mietverhältnisses kann es erforderlich sein, dass wir Ihre Daten an andere Unternehmen, Behörden und Stellen weitergeben:

- Verbundene Unternehmen (VGP N.V., VGP Industriebau GmbH, VGP PM Services GmbH und VGP Asset Management S.à r.l.), externe Dienstleister oder sonstige Auftragnehmer, derer wir uns zur Miet- und Objektverwaltung bedienen (z.B. Hausverwaltungen, Handwerker, Reinigungsfirma, Sachverständige);
- Erforderliche Datenweitergaben an Behörden und öffentliche Stellen wie z.B. Gerichte, Finanz-, Verwaltungsbehörden (z.B. im Rahmen von Rechtsstreitigkeiten);
- An der Geschäftsabwicklung beteiligte Dritte wie z.B. Kreditinstitute, Anbieter von Zahlungsdienstleistungen, Post-/Telekommunikationsdienstleister;
- IT- und Web-Dienstleister, die im Rahmen der Betreuung unserer unternehmensinternen IT-Infrastruktur beauftragt werden;
- Rechtsanwälte, Steuerberatung, Makler, Versicherungen (z.B. Gebäudeversicherer, Haftpflichtversicherer), potentielle Käufer von Immobilien und Investoren

Soweit Dienstleister in unserem Auftrag mit Ihren Daten in Berührung kommen, stellen wir durch vertragliche, technische und organisatorische Maßnahmen sicher, dass diese die geltenden Datenschutzvorschriften einhalten und Ihre Daten nur in unserem Auftrag und nach unseren Weisungen verarbeiten. Wir beabsichtigen nicht, personenbezogene

Daten an Empfänger in Drittländer oder an internationale Organisationen zu übermitteln. Sollte eine Übermittlung an Empfänger in Drittländer oder an internationale Organisationen erforderlich sein, erfolgt dies nur im Einklang mit Art. 44 ff. DS-GVO oder wenn die betroffene Person uns ihre Einwilligung erteilt hat.

VII. Rechte der betroffenen Person

Im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten stehen Ihnen als betroffene Person nach der DS-GVO die nachfolgenden Rechte zu. Zur Wahrnehmung Ihrer Rechte können Sie sich jederzeit unter Angabe Ihres Antrages oder Begehrens an uns unter den oben stehenden Kontaktdaten wenden (vgl. Ziffer 2).

Recht auf Auskunft: Gemäß Art. 15 DS-GVO haben Sie das Recht, jederzeit Auskunft darüber zu verlangen, ob wir Daten zu Ihrer Person und – wenn ja – welche Daten wir verarbeiten. Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, können Sie zudem Auskunft über die in Art. 15 Abs. 1 und 2 DS-GVO aufgelisteten Informationen sowie eine Kopie der Daten verlangen (Art. 15 Abs. 3 DS-GVO). Die Einschränkungen des Auskunftsrechts insb. nach Art. 15 Abs. 4 DS-GVO, § 34 BDSG sind zu beachten.

Recht auf Berichtigung: Gemäß Art. 16 DS-GVO können Sie unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.

Recht auf Löschung: Gemäß Art. 17 DS-GVO können Sie die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen, soweit die Verarbeitung nicht zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Die weiteren Einschränkungen des Art. 17 Abs. 3 DS-GVO, § 35 BDSG sind zu beachten.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Nach Maßgabe von Art. 18 DS-GVO können Sie die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. In diesem Fall dürfen Ihre Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder unter den Voraussetzungen des Art. 18 Abs. 2 DS-GVO verarbeitet werden.

Recht auf Datenübertragbarkeit: Unter den Voraussetzungen des Art. 20 DS-GVO haben Sie das Recht, die bei uns zu Ihrer Person gespeicherten Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder, soweit dies technisch machbar ist,

die Übermittlung unmittelbar an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen. Dies gilt jedoch nur, wenn wir die personenbezogenen Daten aufgrund Ihrer Einwilligung oder aufgrund eines Vertrages oder Vertragsverhandlungen mit Ihnen verarbeiten und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt. Die weiteren Einschränkungen insb. nach Art. 20 Abs. 3, 4 DS-GVO sind zu beachten.

Widerrufsrecht: Wenn die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie zudem das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen (siehe im Detail Art. 7 Abs. 3 DS-GVO); der Widerruf berührt die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht.

WIDERSPRUCHSRECHT:

SOFERN WIR IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN ZUR WAHRNEHMUNG BERECHTIGTER INTERESSEN GEMÄSS ART. 6 ABS. 1 S. 1 LIT. F DS-GVO BZW. AUFGRUND EINES ÖFFENTLICHEN INTERESSES GEMÄSS ART. 6 ABS. 1 S. 1 LIT. E DS-GVO VERARBEITEN, HABEN SIE GEMÄSS ART. 21 DS-GVO DAS RECHT, AUS GRÜNDEN, DIE SICH AUS IHRER BESONDEREN SITUATION ERGEBEN, JEDERZEIT WIDERSPRUCH GEGEN DIE VERARBEITUNG SIE BETREFFENDER PERSONENBEZOGENER DATEN EINZULEGEN. IM FALL DES BERECHTIGTEN WIDERSPRUCHS HABEN WIR JEDE WEITERE VERARBEITUNG IHRER DATEN ZU UNTERLASSEN, SOWEIT SIE NICHT AUS ZWINGENDEN SCHUTZWÜRDIGEN GRÜNDEN, DIE IHRE INTERESSEN, RECHTE UND FREIHEITEN ÜBERWIEGEN ODER ZUR GELTENDMACHUNG, AUSÜBUNG ODER VERTEIDIGUNG VON RECHTSANSPRÜCHEN NOTWENDIG SIND. DAS WIDERSPRUCHSRECHT UNTERLIEGT DEN EINSCHRÄNKUNGEN DES § 36 BDSG.

SOWEIT IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN FÜR ZWECHE DER DIREKTWERBUNG VERARBEITET WERDEN, HABEN SIE DAS RECHT, JEDERZEIT UNEINGESCHRÄNKT WIDERSPRUCH GEGEN DIE VERARBEITUNG IHRER DATEN FÜR DERARTIGE WERBEZWECKE EINZULEGEN. IN DIESEM FALL IST DIE ANGABE EINER BESONDEREN SITUATION NICHT ERFORDERLICH. IM FALLE IHRES WIDERSPRUCHS WIRD DIE VERARBEITUNG FÜR ZWECHE DER DIREKTWERBUNG UMGEHEND EINGESTELLT.

DER WIDERSPRUCH KANN KOSTEN- UND FORMFREI (Z. B. PER E-MAIL, FAX ODER BRIEF) AN DIE UNTER ZIFF. 2 ANGEGEBENE POSTANSCHRIFT GERICHTET WERDEN. ANDERE ALS ETWAIGE ÜBERMITTLUNGSKOSTEN NACH DEN BASISSTARIFEN FALLEN NICHT AN.

VIII. Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Sofern Sie der Auffassung sind, dass die

Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten durch uns gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt, steht Ihnen zudem das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insb. in dem Mitgliedsstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes nach Art. 77 DS-GVO zu.

Stand: Januar 2024